

Heute mit „Wir sind Dorsten spezial“
→ Seite 4

DORSTEN

Samstag, 10. November 2012
DNLO1, Nr. 263, 45. Woche



Auf Fürst Leopold tut sich was

Das Creativquartier auf dem ehemaligen Zechengelände kommt ins Rollen. Erst am Montag wurden zwei neue Galerien gegründet – nun soll der Musik-Bereich ausgebaut werden.

→ Seite 3: Musiker gesucht

Diskussionen beim Demografieforum

„Weniger, bunter, älter“ – beim Demografieforum am Dienstag (13.11.) von 19 bis 21 Uhr in der Petrinum-Aula kommt die Stadt mit den Bürgern ins Gespräch.

→ Seite 5: Jeder Einzelne ist gefragt

Hörnemann muss zuschauen

Im Spitzenspiel gegen Viktoria Heiden II müssen die Fußballer von Eintracht Erle auf Keeper Christian Hörnemann verzichten. Wegen eines Fouls, das keines war.

→ Lokalsport: Fußball

GUTEN MORGEN

Ableger der Femeiche

Ein Blätterwald verstellte Stadtbaurat Holger Lohse im Rathaus-Saal den Blick auf den Bauausschuss. „Dies ist ein Ableger der Erler Femeiche“, erklärte der Beigeordnete den ungewohnten Pflanzenschmuck. Der Setzling sei ein Dankeschön an die beteiligten Kommunen für ihre gemeinsamen Anstrengungen, die Region bekannt zu machen, 2012 allein mit vier Festivals. „Hoffentlich brauchen wir dafür keine 1500 Jahre wie der Baum zum Wachsen“, blühte im Ausschuss der Flachs. „Ich denke, dass es schneller geht. Wir werden einen guten Platz finden“, entgegnete Lohse. Sprach's und gab das Femeichen-Kind an den Tiefbauamtsleiter weiter. Worauf Johannes Büksen murrte: „Typisch, Du nimmst Geschenke an und ich darf mich dann darum kümmern.“ kdk

Himmlische Ruhe am Horst

Besucherlenkung im Hervester Bruch

HERVEST. Von der Aussichtsplattform betrachten Susanne Gobrecht, Umweltdezernentin des Kreises Recklinghausen, Christel Briefs, Dorstens stellvertretende Bürgermeisterin und Hans Fromm, Vorsitzender des Heimatvereins Dorf Hervest, den Hervester Bruch. Das Storchennest, das hier eine Menge zu beobachten und zu entdecken.

Wie auch von den anderen Aussichtspunkten kann das ganze Jahr über die Natur beobachtet werden. Die Bau- und Informationsmaterial vorgestellt. Unter dem Titel „...der Storch ist gekommen“ wurden Maßnahmen und Informationsmaterial vorgestellt.

Das Naturschutzgebiet „Bachsystem des Wienbaches“ ist mit 90 Hektar das größte, zusammenhängende Naturschutzgebiet im Kreis Recklinghausen. Eine Angliederung an den „Naturpark Hohe Mark Westmünster-

land“ ist für das nächste Jahr geplant.

Entstanden ist durch die Umwandlung der Straßen in Radwege eine Erlebnisroute mit Aussichtspunkten und Informationstafeln. Für die Besucher sind Parkplätze ausgewiesen. In den vergangenen Jahren führen sie mit ihren Autos bis in die Nähe des Storchennestes. Das störte die Vögel ungemein. Unter Beteiligung der Dorstener Arbeit wurde das mit EU-Mitteln und vom Land NRW geförderte Projekt umgesetzt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 400 000 Euro.

Bad Hervest

Besonderen Lob bekam der Heimatverein Dorf Hervest für aktive Mitarbeit und Unterstützung der Mitglieder. Für den Heimatverein ist das Naturschutzgebiet eine Herzensangelegenheit und hat die Attraktivität seines Ortsteils verbessert. Christel Briefs konnte den Wunsch von Hans Fromm nur unterstützen, Dorf Hervest in Bad Hervest umzubenennen.

Das Naturschutzgebiet hat für den Kreis besondere Bedeutung. „Hier ist die Welt noch in Ordnung“, betont Landschaftsplaner Karl Malden. Die nicht bewirtschafteten Flächen konnten sich positiv entwickeln und sind Lebensraum für bedrohte Tierarten.

Rüdiger Eggert



Die Kreis-Umweltdezernentin Susanne Gobrecht, Dorstens stellvertretende Bürgermeisterin Christel Briefs und der Vorsitzende des Heimatvereins Dorf Hervest, Heinz Fromm (v.l.), genießen die Aussicht von einer der neuen Plattformen im Hervester Bruch.

RN-Foto Eggert

Kinderaugen leuchten mit Martinslaternen um die Wette



Auf dem Schulhof der Wilhelm-Lehmbruck-Schule versammelten sich die Östricher Kinder am Freitag zum Martinsumzug. Viele selbst gebastelte Laternen wurden dabei stolz präsentiert. Bekannte Martinslieder singend zogen die Kinder von der Schule aus durch die Östricher Straßen. Haben auch Sie Fotos bei Ihrem Martinszug gemacht? Dann schicken Sie uns Ihre Bilder von den Umzügen, damit wir sie in einer Fotostrecke online gesammelt präsentieren können → www.DorstenerZeitung.de

RN-Foto Eggert

Vermessungsämter zusammengelegt

Interkommunale Kooperation

DORSTEN. Einstimmig haben die Mitglieder des Hauptausschusses in der vergangenen Sitzung die Vereinbarung mit der Stadt Marl gebilligt, nach der künftig die Verwaltungen aus Dorsten und Marl ihre Vermessungsarbeiten zusammenlegen. Diese interkommunale Kooperation bringe

Vorteile für beide Seiten. Der Dorstener Haushalt werde sich so jährlich um 103 000 Euro verbessern. Die Vereinbarung gilt zunächst für zwei Jahre und verlängert sich automatisch, falls sie nicht gekündigt wird.

Alle Vermessungen im Außendienst werden künftig der Dorstener Verwaltung übertragen. Marl ordnet dafür einen Vermessungsingenieur ab, der auch Messfahrzeug und Messgeräte in den neuen Verbund einbringt. Nur der vermessungstechnische Innendienst verbleibt im Marler Rathaus. kdk



Gerald Baars beleuchtet US-Wahl

Auswirkungen auf Europa

DORSTEN. Der USA-Experte Gerald Baars (Foto) beleuchtet die US-Präsidentenwahl. Am Mittwoch (14.11.) um 19.30 Uhr referiert er zum Thema „Amerika hat gewählt“. Gut eine Woche nach der Präsidentschaftswahl in



den USA beleuchtet Gerald Baars, langjähriger ARD-Korrespondent und Studioleiter in New York, die politischen Kontroversen, die wirtschaftlichen Probleme und die Stimmung in den USA. Er erläutert die Auswirkungen der Wahl auf die Außenpolitik und das Verhältnis zu Europa. Teilnahmegebühr 6 Euro; Anmeldungen: Tel. (02362) 66 41 61

Atlantis: Rabatte für Dorstener

DORSTEN. Mit der Aktion „Satte Rabatte – der Dorstener Familiengutschein“ lädt das Atlantis alle Leser der Dorstener Zeitung ein, zu einem ermäßigten Preis das Freizeitbad zu nutzen.

„Derzeit sind ein Viertel aller Besucher aus Dorsten. Diese Zahl ist erfreulich, aber steigerungsfähig“, sagt Atlantis-Prokurist Karsten Meyer.

„Das Atlantis ist das Bad der Dorstener und das möchten wir mit dem Dorstener Familiengutschein unterstreichen. Wir sind für jede Anregung und Kritik dankbar, denn Sie hilft uns, den gemeinsam begonnen Weg erfolgreich weiter zu beschreiten“, so Meyer. → [Gutschein auf Seite 3](http://www.DorstenerZeitung.de)

ANZEIGE



IN KÜRZE

Blitzer auf der Borkener Straße

HOLSTERHAUSEN. Das Polizeipräsidium in Recklinghausen macht darauf aufmerksam, dass am kommenden Montag (12.11.) auf der Borkener Straße die Geschwindigkeit kontrolliert wird. Weitere Messstellen im Kreis Recklinghausen finden Sie auf unserer Homepage: www.DorstenerZeitung.de

ANZEIGE



Erst 38 Jahre und schon eine Legende – wie kein anderes Fahrzeug seiner Klasse hat der Golf für Generationen von Fahrern den Weg zum Ziel gemacht. Und durch die Vergrößerung des Kofferraumvolumens, eine tiefere Ladekante und einen variablen Ladeboden ist der neue Golf* bestens vorbereitet auf nahezu jede Situation im Alltag. Kein Wunder, dass er für viele das Auto unter den Autos ist.

Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter www.volkswagen.de oder bei uns.

* Kraftstoffverbrauch des neuen Golf in l/100 km: kombiniert 5,3–3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 121–99.

¹ Sonntag, den 11.11.2012, keine Beratung, kein Verkauf.



Das Auto.

KÖPPER

www.autohaus-koepper.de

Automobile Köpper GmbH

Duvenkamp 10
46282 Dorsten
Tel. 02362 / 99 05-0